



Nachdem wir bereits das Thema ‚Digital Business‘ samt Speaker vorgestellt haben, widmen wir uns nun dem zweiten Topic, das auf der kommen Ausgabe der #Fashiontech Berlin behandelt wird: Street Culture.

Dass Mode und Lifestyle genauso von digitaler Transformation beeinflusst sind wie andere Sektoren, ist kein Geheimnis. Noch nie haben sich Trends so schnell verbreitet, nie war es einfacher an diesen teilzuhaben. Uneingeschränkter Zugang, einfache Navigation und schnelle Ergebnisse – die Konsumgewohnheiten der Digital Natives haben sich längst der Geschwindigkeit des Informationsflusses angepasst. Insbesondere der Urbanwear-Trend hat sich zu einer der wichtigsten Strömungen entwickelt. Geprägt durch US-amerikanischen Hip-Hop und Ikonen wie Kanye West, Rihanna oder Cardi B prägt der Look, der anfangs nur einer Nischenzielgruppe vorbehalten war, die Streetstyles der Metropolen. Onlinemedien wie Hypebeast oder Highsnobiety geben den Ton an.

Die neue App von Aaron Levant ‚NTWRK‘ knüpft genau an diesem Punkt an: Sie macht es möglich, sich über die neuesten Styles und aktuelle Limited Edition Drops via Videos von Celebrities und Style Icons zu informieren – und diese auch direkt zu shoppen. „Die Generation Z wünscht sich authentische, immersive Erlebnisse, bei denen die Community eine zentrale Rolle spielt, und die geteilt werden können. Ein Shopping-Erlebnis muss sich persönlich anfühlen – nicht übermäßig inszeniert. Die Generation Z setzt alles daran, ihren Lieblingsschöpfern nahe zu sein, anstatt einer Konsumkultur. Das Shopping-Erlebnis sollte ein Gefühl der Zugehörigkeit zu etwas Bedeutungsvollerem als einer Warteschlange vor einem Sneaker-Geschäft wecken. Die Generation Z legt Wert auf Diversity und Inklusion im Produktmarketing und weiß Markentransparenz zu schätzen. Ziel ist es, zu den Early Adopters zu gehören; Käufe werden aufgrund ihrer Dringlichkeit getätigt. Wenn Millennials als Tastemaker gelten, sind Generation Z die Taste Breaker“, kommentiert Levant.

Designer Michael Michalski, der bereits mit MCM, aber auch mit seiner neuen Marke ‚Jet-Set‘ die Straßen erobert hat, wird ebenfalls als Speaker auf der Bühne vertreten sein und gibt uns schon jetzt einen kleinen Vorgeschmack auf das, was kommt: „In ein paar Jahren wird jeder einen Avatar für sich haben, der es uns ermöglicht, Modemarken auf ganz andere Weise als heute zu erleben. Und natürlich hilft uns unser eigener Avatar, wenn wir online einkaufen.“

Mehr dazu auf der [#Fashiontech Berlin](#), die am 4. Juli 2019 im Festsaal Kreuzberg stattfindet.